jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1976/4/7 1Ob564/76, 1Ob701/79, 5Ob24/87, 5Ob2435/96s, 5Ob174/02b

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 07.04.1976

Norm

JN §1 Dve1
WEG §26
ZPO §190 B

Rechtssatz

Zulässigkeit und Zweckmäßigkeit einer von einem Miteigentümer vorgenommenen Veränderung kann in Ermangelung der Zustimmung der übrigen Miteigentümer bzw eines Beschlusses des Außerstreitrichters nicht vom Streitrichter als Vorfrage entschieden werden.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 564/76
  Entscheidungstext OGH 07.04.1976 1 Ob 564/76
  Veröff: ImmZ 1976,251 = MietSlg 28487/6 = SZ 49/52
- 1 Ob 701/79
  Entscheidungstext OGH 29.10.1979 1 Ob 701/79
  Auch; Beisatz: § 13 Abs 2 in Verbindung mit 26 Abs 1 Z 2 WEG 1975. (T1)
- 5 Ob 24/87
  Entscheidungstext OGH 03.04.1987 5 Ob 24/87
  Auch; Veröff: ImmZ 1987,313 (Meinhart)
- 5 Ob 2435/96s
  Entscheidungstext OGH 28.01.1997 5 Ob 2435/96s
  Vgl
- 5 Ob 174/02b
  Entscheidungstext OGH 12.09.2002 5 Ob 174/02b
  Auch; Beisatz: Hier: §§ 834 f ABGB. (T2); Beisatz: Ohne Vorliegen einer Entscheidung des Außerstreitrichters und ohne einvernehmliche Regelung liegt ein rechtswidriger Eingriff in das gemeinsame Eigentum der übrigen Miteigentümer vor. Es ist zwar die Frage der Genehmigungsbedürftigkeit, nicht aber die Frage der Genehmigungsfähigkeit in einem streitigen Verfahren, das die Maßnahme zum Gegenstand hat, als Vorfrage zu lösen. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0036840

Dokumentnummer

JJR_19760407_OGH0002_0010OB00564_7600000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at